

## Tätigkeitsbericht 2019

### Kindertagesstätte Amendestraße gGmbH

Die LebensWelt Kindertagesstätte Amendestraße betrieb im Jahr 2019 vier Kindertagesstätten (Kita Fidibus, Kita Hakuna Matata, Kita Nemo und Kita Simba) im Bezirk Reinickendorf mit insgesamt 338 Plätzen für Kinder von einem Jahr bis zum Schuleintritt.

Die **Kita Fidibus** bietet insgesamt 123 Plätze. Die Kita verfügt neben hellen, modernen Räumen auch über zwei schöne Spielplätze im Innen- und Vorderhof, wobei der Spielplatz im Innenhof ausschließlich dem Bereich U3 zur Verfügung steht. In der **Kita Simba** wurden 60 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt betreut. Die Kita wurde Anfang 2018 ausgebaut und im April eröffnet. Gefördert wurde der Ausbau der Kita durch das Landesprogramm Kita-Ausbau Berlin „Auf die Plätze, Kitas, los!“ der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. In der **Kita Hakuna Matata** stehen 50 Plätze für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt, zur Verfügung. Die Betreuung findet in altersgemischten Gruppen statt. Mit den vier Gruppenbereichen in hellen, modernen Räumen und einem zusätzlichen Aktionsraum wird den Kindern eine anregende Umgebung geboten. Im Außenbereich eines Innenhofes steht den Kindern ein eigener Kita-Spielplatz zur Verfügung. Es ist geplant, die Kita in 2020 um 30 Plätze zu erweitern. Die **Kita Nemo** bietet Platz für 105 Kinder in einem großzügigen Gebäude mit Garten und Dachterrasse.

#### Qualität

LebensWelt als Kita-Träger sichert die Qualität der Arbeit durch angemessene räumliche und materielle Bedingungen, durch kontinuierliche Beratung der Fachkräfte, durch interne und externe Fortbildung sowie durch die Zusammenarbeit mit einem Anbieter der externen Evaluation. In 2019 wurde die externe Evaluation durch Consense Management Service im Januar in der Kita Nemo, im Juni in der Kita Fidibus sowie im Oktober in den Kitas Hakuna Matata und Simba durchgeführt. Die Empfehlungen aus den Evaluationen werden in Ziel- und Maßnahmeplänen in gemeinsamer Verantwortung von Träger, Leitung und Team gesteuert und umgesetzt.

#### Unsere Arbeitsweise

Unsere Angebote sind interkulturell, weltoffen und integrativ – wir bemühen uns, allen vorhandenen Ausgangssituationen und Förderbedarfen von Kindern weitgehend gerecht zu werden.

Die Familien der Kinder sind unsere Partner. Der ständige Dialog mit den Eltern bzw. den Erziehungsberechtigten gehört zu jeder guten Förderung der Kinder unbedingt dazu. Es ist Aufgabe der Mitarbeiter\*innen, die jeweils beste Form zu finden, wie der Austausch über das Lernen und die Entwicklung des Kindes stattfinden kann. Die Dokumentation alltäglicher Lernsituationen und Lernerfolge aller Kinder leistet hierzu einen wichtigen Beitrag.

Kinder lernen am besten aus eigener Erfahrung. Aber sie brauchen dabei andere Menschen, die sie in ihren Gefühlen, Ideen und Wünschen ernst nehmen und sie in den Fähigkeiten und Kenntnissen stärken, die sie für ihr gegenwärtiges und künftiges Leben brauchen. In vielfältiger Form geben wir den Kindern die Gelegenheit, Ausdrucksmöglichkeiten in

Sprache(n), Bewegung, Musik, etc. kennen zu lernen und zu entwickeln. Besonderes Augenmerk wird auf die Sprachförderung und auf Bewegung/Sport gelegt. Daneben finden zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls regelmäßig gemeinsame Ausflüge statt wie z.B. Zoo-/Erlebnisparkbesuche sowie Waldschulen und Feste für Kinder.

### **Unsere Fachkräfte**

Unsere Fachkräfte arbeiten in interkulturellen Teams. Sie entwickeln Methoden und Inhalte ihrer Arbeit in engem Austausch miteinander, mit Eltern und auch mit den Kindern. Anregungen aus Weiterbildungen und Fachveranstaltungen werden in die alltägliche Arbeit eingebracht. Die Leitungen sind für die Arbeitsorganisation und Führung der Mitarbeiter\*innen verantwortlich, sorgen für eine Auseinandersetzung mit fachlichen Zielen und vernetzen die Kindertagesstätten mit anderen Stellen im Sozialraum. In der Kita Fidibus sind insgesamt 29 Mitarbeiter\*innen, darunter 21 Fachkräfte, vier Auszubildende sowie vier Mitarbeiter\*innen im Hauswirtschaftsbereich. In der Kita Hakuna Matata sind insgesamt 14 Mitarbeiter\*innen, darunter 10 Fachkräfte, zwei Auszubildende sowie zwei Mitarbeiter\*innen im Hauswirtschaftsbereich. In der Kita Simba sind insgesamt 12 Mitarbeiter\*innen, darunter 9 Fachkräfte, eine Auszubildende sowie zwei Mitarbeiter\*innen im Hauswirtschaftsbereich. In der Kita Nemo sind insgesamt 25 Mitarbeiter\*innen, darunter 18 Fachkräfte, drei Auszubildende sowie vier Mitarbeiter\*innen im Hauswirtschaftsbereich.

### **Kita Fachberatung**

Fachberatung bei LebensWelt bedeutet, einen individuellen Blick auf unsere Kindertageseinrichtungen, den Sozialraum und die Bedürfnisse jedes pädagogischen Mitarbeiters. Fachberatung dient in erster Hinsicht der Festigung und Sicherung unserer betrieblichen Standards, die sich auf die Grundpfeiler: Vielfalt, Interkulturalität, Inklusion, Rechte und Schutz von Kindern, Partizipation und dem pädagogischen Ziel, Kinder in dem Erwerb der Basiskompetenzen zu unterstützen, basieren. Fachberatung berät die Teams im Prozess der Konzeptionsentwicklung, -fortschreibung und -umsetzung im Kita-Alltag. Sie gibt Impulse bei der Erarbeitung von Richtzielen und Qualitätsstandards und begleitet die Qualitätsentwicklungsprozesse der internen und externen Evaluationen. Wichtig ist uns dabei, jeden Mitarbeiter einzubeziehen. Um dieses hohe Maß an Fachkompetenz und Handlungsfähigkeit zu gewährleisten, werden Mitarbeiter\*innen, auf Basis des Berliner Bildungsprogramms, in Dienstbesprechungen und an Fortbildungstagen in den Kitas qualifiziert. Die Individualität und Struktur jeder einzelnen Kita bleibt davon unberührt - wir verzichten auf eine Standardisierung pädagogischen Handelns. In Eigenverantwortlichkeit und unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Ressourcen, konstruieren die pädagogischen Mitarbeiter spezifische Schwerpunkte „ihrer“ Kindertagesstätte. In betriebseigenen Foren und Seminaren gibt es für die pädagogischen Mitarbeiter die Möglichkeit eines moderierten Erfahrungsaustauschs, Hinweise und fachliches Input zur Förderung und Unterstützung der integrativen Bildung und Erziehung und praktische Tipps und Ideen zur Umsetzung des BBP in der Praxis. Fachberatung basiert auf: Kontinuität, Prozessbegleitung, Offenheit und Transparenz, Freiwilligkeit, Ressourcenorientiertheit, Konfliktfähigkeit, Partizipation und Vernetzung.

## **Arbeitsschwerpunkte und Fortbildung/Gremien Kooperationen 2019**

### **Kita Fidibus**

Die Kita Fidibus ist seit 2015 im Bundesprogramm „Sprache & Integration - frühe Chancen“ beteiligt und hat sich als Sprachkita etabliert. Die erworbenen Fachkenntnisse aus den vergangenen Jahren und die Grundlagen der Alltagsintegrierten sprachlichen Begleitung sind in die Konzeption der Kita eingeflossen und werden weiterhin umgesetzt. Die Schwerpunkte sind durch Sprachfrüherziehung / Sprachförderung, interkulturelle Vielfalt, die Entwicklung und Erziehung des Sozialverhaltens und der Selbstständigkeit, die Förderung der Kreativität und Bewegungs- und Musikerziehung geprägt. Mit den Eltern wurden regelmäßige Entwicklungsgespräche geführt.

Das Team der Kita überarbeitet in den Jahren 2019 bis 2021 intensiv die Konzeption. Dazu wurde eine umfangreiche Rahmengliederung für die LebensWelt Kindertagesstätten erarbeitet, welche zunächst durch die Aussagen der bestehenden Konzeption gefüllt wurde. Im Rahmen von Arbeitsgruppen werden Konzeptionspunkte durch Fachliteratur vorbereitet und in Dienstberatungen eingeführt. Die konkreten Umsetzungs- und Handlungsschritte werden mit allen Fachkräften festgelegt. Unterstützt wird die Leitung durch die Kita Fachberatung, welche in internen Evaluationen Themenbereiche aus dem BBP aufbereitet und Handlungsempfehlungen gibt. Im Jahr 2019 standen die Themen Partizipation, Zusammenarbeit mit Eltern und Resilienzförderung im Mittelpunkt der internen Evaluation.

### **Kita Hakuna Matata**

Die Kita Hakuna Matata ist seit 2015 im Bundesprogramm „Sprache & Integration - frühe Chancen“ beteiligt und hat sich als Sprachkita etabliert. Die erworbenen Fachkenntnisse aus den vergangenen Jahren und die Grundlagen der Alltagsintegrierten sprachlichen Begleitung sind in die Konzeption der Kita eingeflossen und werden weiterhin umgesetzt.

Mit den Eltern wurden regelmäßige Entwicklungsgespräche geführt. Die individuelle Eingewöhnung von Kindern in der Kita und die Arbeit mit Eltern, bzw. die Elternbegleitung nahm einen großen Anteil an der Arbeit ein, da wie in den Vorjahren geflüchtete Eltern Kontakt zur Kita aufnahmen und ihr Kind eingewöhnten.

Das Team der Kita überarbeitet in den Jahren 2019 bis 2021 intensiv die Konzeption. Dazu wurde eine umfangreiche Rahmengliederung für die LebensWelt Kindertagesstätten erarbeitet, welche zunächst durch die Aussagen der bestehenden Konzeption gefüllt wurde. Im Rahmen von Arbeitsgruppen werden Konzeptionspunkte durch Fachliteratur vorbereitet und in Dienstberatungen eingeführt. Die konkreten Umsetzungs- und Handlungsschritte werden mit allen Fachkräften festgelegt. Unterstützt wird die Leitung durch die Kita Fachberatung, welche in internen Evaluationen Themenbereiche aus dem BBP aufbereitet und Handlungsempfehlungen gibt. Im Jahr 2019 standen die Themen verlässliche Bindungsbeziehungen/Eingewöhnung sowie Raumgestaltung im Mittelpunkt der internen Evaluation.

### **Kita Nemo**

Das Team der Kita überarbeitet in den Jahren 2019 bis 2021 intensiv die Konzeption. Dazu wurde eine umfangreiche Rahmengliederung für die LebensWelt Kindertagesstätten

erarbeitet, welche zunächst durch die Aussagen der bestehenden Konzeption gefüllt wurde. Im Rahmen von Arbeitsgruppen werden Konzeptionspunkte durch Fachliteratur vorbereitet und in Dienstberatungen eingeführt. Die konkreten Umsetzungs- und Handlungsschritte werden mit allen Fachkräften festgelegt. Unterstützt wird die Leitung durch die Kita Fachberatung, welche in internen Evaluationen Themenbereiche aus dem BBP aufbereitet und Handlungsempfehlungen gibt. Im Jahr 2019 standen die Themen Raumgestaltung und Beobachtung und Dokumentation im Mittelpunkt der internen Evaluation. Die Kita hat das Bundes-Programm „Sprache & Integration - frühe Chancen“ zum 31.12.2019 beendet. Die erworbenen Fachkenntnisse aus den vergangenen Jahren und die Grundlagen der Alltagsintegrierten sprachlichen Begleitung sind in die Konzeption der Kita eingeflossen und werden weiterhin umgesetzt.

### **Kita Simba**

Das Team der Kita überarbeitet in den Jahren 2019 bis 2021 intensiv die Konzeption. Dazu wurde eine umfangreiche Rahmengliederung für die LebensWelt Kindertagesstätten erarbeitet, welche zunächst durch die Aussagen der bestehenden Konzeption gefüllt wurde. Im Rahmen von Arbeitsgruppen werden Konzeptionspunkte durch Fachliteratur vorbereitet und in Dienstberatungen eingeführt. Die konkreten Umsetzungs- und Handlungsschritte werden mit allen Fachkräften festgelegt. Unterstützt wird die Leitung durch die Kita Fachberatung, welche in internen Evaluationen Themenbereiche aus dem BBP aufbereitet und Handlungsempfehlungen gibt. Im Jahr 2019 standen die Themen verlässliche Bindungsbeziehungen/Eingewöhnung und Bildungsverständnis Mittelpunkt der internen Evaluation. Im Team wurden zudem gemeinsame Erziehungsziele erarbeitet und mit der Elternvertretung beraten.